

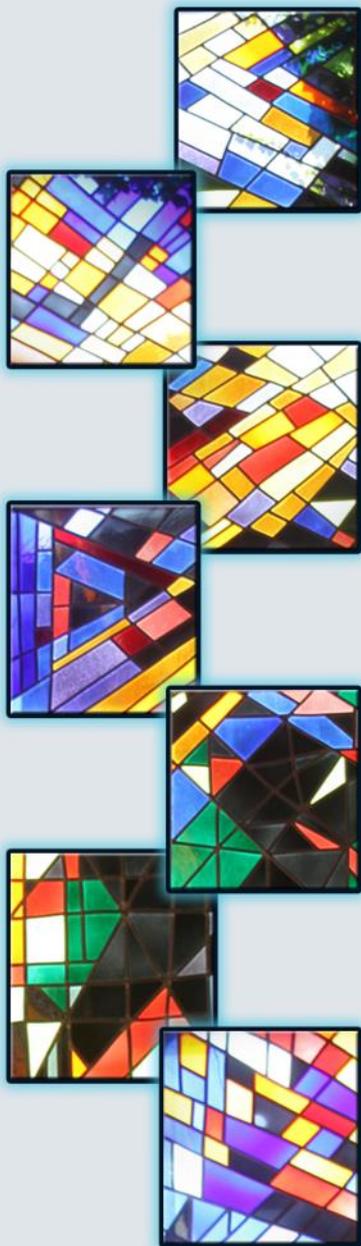


EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE REUTLINGEN (BAPTISTEN)

# GEMEINDEMOSAIK

AUSGABE

JULI 2020





Der Engel des  
HERRN rührte Elia  
an und sprach: **Steh  
auf und iss!** Denn  
du hast einen **weiten  
Weg vor dir.**



## Krisen gehören dazu

Unser Leben ist nicht perfekt, auch wenn wir uns dies manchmal wünschen. Wir erleben gerade, wie ein kleines Virus plötzlich alles durcheinanderbringt. Es macht wieder einmal deutlich: Krisen gehören zu unserem Leben dazu. Die Bibel verschweigt das nicht.

Der Gottesmann Elia zum Beispiel erleidet eine schwere Depression (1. Kn. 19,1ff). Heute sprechen wir von Burn-out. Und das nach seinem bisher größten Erfolg! Gravierender kann der Gegensatz nicht sein.

Eben noch auf dem Berg Karmel stand Gott ihm zur Seite. Elia allein gegen 450 Baalspriester (1. Kn 18,19ff). Der alte Glaube muss schließlich wiederhergestellt werden: Recht, Ordnung und Gottesgehorsam.

Doch jetzt fürchtet der Mann Gottes um sein Leben. Königin Isebel ist eine schlechte Verliererin und will ihn aus Rache töten. Aus Angst um sein Leben flieht Elia in die Wüste. Was kann er schon allein gegen die königliche Macht ausrichten?

Elias Erfahrung ist ein gutes Beispiel dafür, wie eine Krise erfahren und durchstanden werden kann.

Sie beginnt damit, dass sich die

Ausgangslage grundlegend verändert hat. Das gewohnte Leben ist durcheinandergeraten – und oft auch unser bisheriger Glaube. Denn meist steht zu Beginn nur fest: So wie bisher kann es nicht weitergehen. Alte Methoden und Rezepte helfen nicht mehr weiter. Allerdings erkennen wir den neuen Weg noch nicht.

Während Elia in der Wüste seines Lebens mit seinem Latein am Ende ist, erfährt er Gott auf neue, ja bisher unbekannte Weise. Statt Vorhaltungen zu machen, schickt Gott ihm einen Engel, um den Gottesmann zu stärken. Später begegnet Elia Gott selbst – und erfährt den HERRN als Gott der leisen Töne und zarten Berührung.

Dazwischen liegt ein langer Weg: 40 Tage. Krisen lassen sich nicht im Handumdrehen lösen. Sie kosten Kraft und benötigen Zeit.

Der erste Schritt zur Lösung beginnt damit, dass wir uns bewegen und auf die Suche machen. Und dass wir offen aussprechen, wie es uns gerade geht. Das dürfen wir von den Menschen in der Bibel lernen. Die Psalmen oder Propheten nehmen dabei kein Blatt vor dem Mund, wenn sie Gott ihr Leid klagen.

In einer Krise müssen oft alte Gottesbilder zerbrechen, damit ein neuer Aufbruch gelingen kann. Damit der Glaube geweitet werden, wachsen kann.

Nach der neuen Gotteserfahrung am Horeb erhält Elia eine neue Beauftragung. Gottes Werk geht weiter – mit Elia und darüber hinaus. Denn er erfährt: Weit mehr Menschen haben sich dem Fruchtbarkeitsglauben widersetzt. Über 7.000 Personen. Elia ist nicht, wie er bisher glaubte, alleine unterwegs.

Wir meinen, über uns und unsere Zeit Bescheid zu wissen. Doch unsere menschliche Perspektive ist oft eingeschränkt. Gott ermöglicht mehr. Er beauftragt Menschen, die krisenanfällig sind. Er benötigt keine perfekten Mitarbeiter.

Krisen ermöglichen neue Perspekti-

ven und tiefgehende Erfahrungen. Die Vergangenheit behält keine Macht über uns. Neues ist möglich, ja dürfen wir entdecken.

In einer Krise lernen wir uns intensiver kennen. Und in ihr dürfen wir auch Gott erfahren. Mitten in der Krise gibt er sich neu zu erkennen. Er hält zu uns. Er berührt uns, stärkt uns. Er stellt uns Menschen an die Seite, Begleiter, Engel: Ein stärkendes Wort, eine berührende Tat zur richtigen Zeit.

Elia hat eine neue Beauftragung bekommen und sie auch angenommen. Was ist dein Auftrag? Wie sollst du deinen Weg weitergehen? Welche Stärkung benötigst du gerade? Wem kannst Du ein Engel, ein behutsamer Begleiter auf Zeit werden?

*Holger Gohla*





## Gemeindefreizeit in Wildberg

Die Gemeindeleitung beschloss am 02.06.2020 die Gemeindefreizeit vom 10. - 12. Juli 2020 in Wildberg auf Grund zu weniger Anmeldungen und der Auflagen wegen des Coronavirus abzusa-gen. Einige zogen ihre Anmeldung bereits zurück, da sie zur Risikogruppe gehören. Dies verstehen wir, da wir gerne jedem die Möglichkeit geben wollten an der Freizeit teilzunehmen. Wir hoffen natürlich auf eine Neuauflage der Freizeit.

**Hier noch ein Angebot für alle, die doch noch nach Wildberg fahren wollen:** Der Heimleiter sagte noch zu, wenn im gleichen

Zeitraum (10. - 12. Juli) Menschen aus unserer Gemeinde dort ein paar schöne Tage verbringen wollen, wird die von der Gemeinde bezahlte Stornogebühr auf **Erwachsene** angerechnet (nicht aber auf Kinder). Somit könnten einzelne gerne vom 10. - 12. Juli 2020 dort im Schwarzwald ein schönes Wochenende verbringen.

*Für das Freizeitteam  
Martin R. & Günter B.*

„Weil Jesus lebt, kann ich mit Vertrauen erwarten, was das Morgen bringt. Ich weiß, in seiner Hand liegt meine Zukunft. Mein Leben hat nur Sinn, weil er, mein Jesus, lebt.“

Leider können wir vorerst noch keinen Seniorennachmittag durchführen, da wir die vorgegebenen Vorschriften nicht einhalten können. Bitte betet weiter für unsere Gruppe.

*Wilfried K. und Mitarbeiter*



## Trost oder Vertröstung

Die Häsin lag sehr krank. Da kam der Igel zu Besuch und brachte ein paar frische Kleeblätter mit und sagte: „Kommt Zeit, kommt Rat!“ Gut gemeint, aber wann kommt die Zeit und welcher Rat soll es sein? - Tags darauf sah die Eule herein und meinte: „Gut Ding will Weile haben.“ Sprach's und verabschiedete sich. Die Häsin dachte: Ich kann mir aber keine Weile leisten. - Als die Feldmaus durchs Fenster guckte, fielte sie: Kopf hoch, Frau Nachbarin. So trägt eben jeder sein Päckchen.“ Die alte Katze sah auch kurz herein und erkundigte sich nach dem Befinden. „Es wird schon werden.“, meinte sie schnurrend und meinte es ja ehrlich. Als dann der

Maulwurf seine Hemmungen überwand und durchs Fenster rief: „Keine Sorge! Ende gut, alles gut!“, da empfand die Häsin nur noch Bitterkeit. In der Küche tobten die Jungen, und nichts war fertig geworden. Dazu noch die eigene Angst. Witzig sollte es klingen, als die Elster vom hohen Baum rief: „Kommen wir über den Hund, kommen wir über den Schwanz! Geduld, Geduld.“ Geduld? - Können die alle sich denn gar nicht vorstellen, wie es mir zumute ist? dachte die Kranke. Müssen die denn alle solche gutgemeinten Sachen reden?

Während sie noch voller Enttäuschung so nachdachte und merkte,

dass ihr der gutgemeinte Trost im Grunde keiner war, kamen die Ameisen herein, grüßten kurz, stellten Feldblumen auf den Tisch, machten die Küche sauber, versorgten die jungen Hasen, waren bei alledem sehr leise und verabschiedeten sich ohne jeden Aufwand. Da trat viel Ruhe ein und vor allem: Die Hoffnung wuchs.

*Peter Spangenberg*

„Es lebe ein jeglicher unter uns so, dass er seinem Nächsten gefalle zum Guten, zur Auferbauung!“

*Römer 15, 2*



## Gemeindemosaik

Liebe Leser und Leserinnen,

Durch Corona konnten wir mehrere Monate keine Gottesdienste feiern und auch unser Mosaik wurde nur per Mail oder Post an die Gemeindemitglieder/Freunde versandt. Falls einzelne von Euch auch weiterhin das Heft nur noch als Mailversand

erhalten möchten, wendet Euch doch bitte an Thomas M. oder mich. Ihr bekommt dann keinen Papierausdruck mehr und es fallen weniger Kosten an.

*Im Namen des Mosaikteams  
Petra R.*



## Schon gewusst?

1. Aus Datenschutz-Gründen können wir Ihnen/Euch derzeit den gewohnten Download der Predigten leider nicht mehr anbieten. Mit einer E-Mail an die Adresse [podcast@baptisten-reutlingen.de](mailto:podcast@baptisten-reutlingen.de) kann die gewünschte Predigt jedoch gerne persönlich zugeschickt werden.
2. **Mosaik als PDF-Download**  
Das aktuelle Mosaik kann unter [www.baptisten-reutlingen.de/podcasts](http://www.baptisten-reutlingen.de/podcasts) heruntergeladen werden.
3. **Aktueller Kalender**  
Aktuelle Termine können unter [www.baptisten-reutlingen.de/kalender](http://www.baptisten-reutlingen.de/kalender) angeschaut werden.
4. **Gebetsanliegen** können geschickt werden an





Tag	Datum	Zeit	Geburtstage
Mi.	01.07.	07:00	Frühgebet
Do.	02.07.		
Fr.	03.07.	15:30	GU Start up
Sa.	04.07.		
So.	05.07.	10:00	Abendmahlsgottesdienst (L. Gebauer/-)
Mo.	06.07.		
Di.	07.07.		
Mi.	08.07.	07:00	Frühgebet
Do.	09.07.		
Fr.	10.07.	18:00	Bauausschuss
Sa.	11.07.		
So.	12.07.	10:00	Gottesdienst (Ch. Wiemann/-)
Mi.	15.07.	07:00	Frühgebet
Do.	16.07.		
Fr.	17.07.	15:30	GU Start up
Sa.	18.07.		
So.	19.07.	10:00	Gottesdienst (R. Gebauer/-)
Mo.	20.07.		
Di.	21.07.		
Mi.	22.07.	07:00	Frühgebet
Do.	23.07.		
Fr.	24.07.	15:30	GU Start up
Sa.	25.07.		
So.	26.07.	10:00	Gottesdienst zum Abschluss vom Gemeindeunterricht (L. Gebauer/A. Kebernick-Schill, GU)
Mo.	27.07.		
Di.	28.07.		
Mi.	29.07.	07:00	Frühgebet



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## In Gottes Schule

Sie mussten zwar kein Diktat schreiben oder Mathe büffeln, aber auch biblische Helden hatten schwere Aufgaben zu lösen.

**David ist ein Hirtenkind.** Aber bald wird er gegen den Riesen Goliath kämpfen. Niemand sonst traut sich! Dabei ist David noch klein! Aber sein Gottvertrauen ist so groß! David besiegt Goliath, und er ist dabei innerlich gewachsen. (1. Samuel 17)



## Gott hat Jeremia zum Propheten erwählt.

Der Junge traut sich nicht: «Ich bin noch so jung!» Aber Gott verspricht, ihm zu helfen. Jeremia soll machen, was Gott sagt. Und das kann er dann auch! (Jeremia 1,1-10)

**Als Jesus im Tempel** mit den Gelehrten spricht, ist er erst 12 Jahre alt. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Und sie staunen: Der Junge traut sich was! (Lukas 2,41-52)



**Abzählreim für den Schulhof**  
1,2,3,4,5  
der Storch hat keine Strümpf.  
Der Frosch, der hat kein Haus,  
und du bist raus.

A meise



B .....

C .....

D .....

E .....

Fuchs.

G .....

H .....

Schreibe das ABC untereinander und ergänze die Buchstaben jeweils zu einem Thema (Tiere, Vornamen, Lieblingsspeisen usw.)



**Rätsel:** Welche Dinge gehören nicht in den Schulranzen?

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Lösung: Gitarre, Kamera, Globus, Computer





## Teamtreffen

### Gottesdienst

#### Kindergottesdienst

Sonntag 10:00 Uhr

#### Gemeindeunterricht

Freitag, 15:30 Uhr

#### Jungen-Pfadfinder (12 - 18 Jahre)

Dienstag, 17:30 - 19:15 Uhr

Sven B.

#### Jungen-Pfadfinder (6 - 12 Jahre)

Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr

Achim V.

#### Jugendstunde

Freitag 19:00 Uhr

[jugend-info@baptisten-reutlingen.de](mailto:jugend-info@baptisten-reutlingen.de)

#### JEF (Junge Erwachsene und Fami-

lien) [jef-info@baptisten-reutlingen.de](mailto:jef-info@baptisten-reutlingen.de)

#### Seniorenkreis

monatlich 3. Dienstag 15:00 Uhr

Wilfried K.

#### Bibelgespräch

monatlich 2. Dienstag 15:00 Uhr

#### Clear Confession Chor

Donnerstag 20:00 Uhr

Isolde Schenk (Tel. 07121/66928)

#### Krabbelgruppe

jeden Freitag 09:30 Uhr

Rebecca W.

## Hauskreise

Hans-Jürgen M.

14-tägig Donnerstag 20:00 Uhr

Michael N.

14-tägig Donnerstag 20:00 Uhr

Wilfried K.

14-tägig Freitag 15:00 Uhr

Sandra O.

Mittwoch 19:00 Uhr

Torsten B.

Mittwoch 19:30 Uhr

Ilona S.

Montag 19:30 Uhr

Sabine Rück, T.

Mittwoch 19:30 Uhr

Die Uhus (unter Hundert)

Heinz K.

14-tägig Donnerstag 19:00 Uhr

#### Nachbarkirchen:

„Was ist los im Ringelbach-Viertel?“

[www.lebenswert-ringelbach.de](http://www.lebenswert-ringelbach.de)



## Kontakte

### Älteste

[aelteste@baptisten-reutlingen.de](mailto:aelteste@baptisten-reutlingen.de)

### Gemeindebüro

Tel. (07121) 270336

Fax. (07121) 260430

[buero@baptisten-reutlingen.de](mailto:buero@baptisten-reutlingen.de)

**Dienstag und Donnerstag:**  
**10:00 Uhr – 13:00 Uhr**

### Lukas Gebauer (Jugendreferent)

(07121) 260621

[referent.gebauer@baptisten-reutlingen.de](mailto:referent.gebauer@baptisten-reutlingen.de)

### Adresse

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Reutlingen (Baptisten)

Friedrich-Ebert-Str. 15

72762 Reutlingen

### Bankverbindungen

Gemeinde u. Mission: KSK Reutlingen

IBAN: DE55 6405 0000 0000 0272 41

BIC: SOLADES1REU

Zeitschriften: KSK Reutlingen

IBAN: DE69 6405 0000 0001 8825 02

BIC: SOLADES1REU

Baukonto: SKB Bad Homburg

IBAN: DE92 5009 2100 0000 1516 02

BIC: GENODE51BH2

## Impressum

**Redaktion:** Petra R.  
Stefan F.

**E-Mail:** [Mosaik@Baptisten-Reutlingen.de](mailto:Mosaik@Baptisten-Reutlingen.de)

**Ausgabe:** Petra R.

**Druck:** esf-print.de, Auflage: 200 Stück

**Bilder:** S. 1: UPR, S. 4: Nahler, S. 7, 8, 10, 13: Lotz

Sonstige Bilder: Autoren der Artikel

*Namentlich gekennzeichnete Artikel  
geben die Meinung der Autoren wieder!*

**Nächste Ausgabe: 12.07.2020**

**Redaktionsschluss: Petra R.**

# Im Juli

Ich wünsche dir Menschen,  
die deinen Namen  
öffnend nennen  
als sei er ein Tor,  
das den Blick weitet  
in unbekanntes Land.

Und plötzlich scheint  
Neues möglich:  
Ein anderer Weg,  
eine ungeahnte Chance,  
eine unversuchte Option.

Ich wünsche dir,  
dass du deinen Namen  
mit Leben sättigst  
und ihn am Ende  
dem übergibst, der ihn  
in seinen Himmel schreibt.

TINA WILLMS

